

BESONDERE GOTTESDIENSTE UND FEIERN

Freitag, 28. Oktober
20 Uhr, Abendliturgie
Ökumenische Vesper
Kath. Kirche St. Marien

Sonntag, 6. November
10 Uhr, Gottesdienst
zum Reformationssonntag
mit Abendmahl
zum Psalm 1
«Lernen macht glücklich»
Pfrn. Regula Schmid
Kirchenchor
Leitung Regina Widmer

Nach dem Gottesdienst haben Sie die Möglichkeit, an einem «Mini-Basar» Konfi, Gebäck, Töpferwaren, Olivenöl und weitere feine Sachen zu kaufen zugunsten des Frauenprojekts in Malaysia und Indonesien von Mission 21. Bereits am 4. November wird in der Kirche eine «Solidaritätspinnwand» von Mission 21 stehen, Darauf können wir unsere Wünsche für die Frauen in Südostasien aufschreiben und miteinander teilen.



Wir freuen uns, mit Ihnen den Reformationssonntag zu feiern!



Reformierter Umgang mit Schuld und Schuldgefühlen

Wie gehen eigentlich Reformierte mit Schuld und Vergebung um? Wird Schuld verdrängt oder auf Sündenböcke projiziert, wie einige behaupten? Am Ende meiner vierjährigen Ausbildung in „Ignatianischen Exerzitien und Geistlicher Begleitung“ befasste ich mich mit dieser Frage und machte die Beichte zum Thema meiner Masterarbeit, um sie im Kontext der reformierten Tradition zu beleuchten.

Huldrych Zwingli schuf zwar das Beichtsakrament ab, weil er sich primär an der Absolution der Priester und am Beichtzwang störte, die Beichte war aber für ihn ein wesent-

licher Teil des Vergebungsprozesses, da er sie als etwas Heilsames und Befreiendes empfunden hat. Seine drei Beichtvarianten werden heute aber kaum mehr praktiziert. Die Schuld ist aber geblieben und quält den Menschen nach wie vor, er beschreibt und deutet sie einfach anders.

Wenn Schuld zur qualvollen Last wird, dann ist der Weg zum Psychotherapeuten für viele der einzige. Aber die Psychologie kann das Problem der realen Schuld (im Gegensatz zu diffusen Schuldgefühlen) lediglich bewusst machen und Wege zum Umgang damit eröffnen, sie kann es

nicht lösen. Denn keine innerweltliche Instanz kann Schuld aus der Welt schaffen, dafür benötigen wir eine äussere Instanz – Gott.

Die Sehnsucht nach Vergebung ist ein Bedürfnis des Menschen, das ihn in die Beichte führen kann, sei es ins psychotherapeutische Gespräch oder ins reformierte Beichtgespräch – das sogenannte Trostgespräch, wie es Zwingli genannt hat. Dieses schafft Raum, damit Schuld ausgesprochen werden kann, um Vergebung zu empfangen und tiefwirkende Heilung zu erfahren.

Barbara Amon, Pfarrerin

Lukas 9,13

Da sagte er zu ihnen:
Gebt ihr ihnen zu essen!
Sie aber sagten:
Wir haben nicht mehr
als fünf Brote und zwei
Fische, es sei denn, wir
würden uns aufmachen
und für alle diese Leute
etwas zu essen kaufen.

es geht
nie auf
wenn man
bereits
zu ende
rechnet
bevor man
die hände
zu öffnen
beginnt

Ruth Näf Bernhard
«Meine Seele läuft barfuss
dem Wort hinterher»
Das Lukasevangelium
in Gedichten gespiegelt
Theologischer Verlag Zürich

5 Brote und 2 Fische



Fiire mit de Chliine
Samstag, 5. November
11–ca. 13 Uhr
Ref. Kirche St. Arbogast
mit kleiner Verpflegung

Wer hätte das gedacht: Fünf Brote und zwei Fische werden aufgetischt – und 5000 Männer, Frauen und Kinder nicht mitgezählt, werden satt. Wir lernen eines der grossen Wunder von Jesus kennen. Sind Sie mit Ihrem Kind, Nachbarskind, Enkelin oder Enkel mit dabei?

Patricia Egli, Sozialdiakonin

Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 10. November
19.30 Uhr, Ref. Kirche

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzählenden
3. Abnahme Budget 2023
4. Umbau und Sanierung des Kirchgemeindehauses
5. Mitteilungen
6. Aussprache und Allfälliges
Aktenaufgabe ab 27. Oktober
im Sekretariat.

Konzert

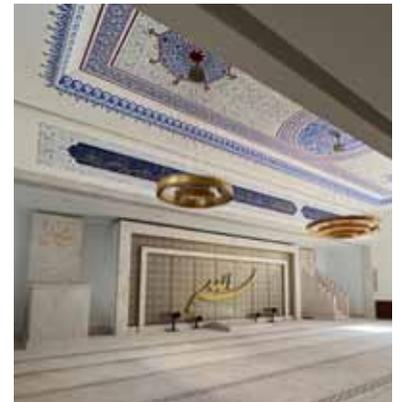


Konzert «Das Trio»
Ein Lied geht um die Welt
Sonntag, 6. November, 17 Uhr
Ref. Kirche St. Arbogast
Eintritt frei – Kollekte

Gemeindebesuch

Im Rahmen der «Woche der Religionen» besuchen wir die türkische Moschee Verein Türkgücü
Samstag, 12. November, 15 Uhr

Die islamische Theologin Tuba Hilal Koca stellt uns die Moschee und die Gemeinschaft vor und beantwortet unsere Fragen. Wir bitten Sie um Ihre Anmeldung:
Pfrn. Regula Schmid
Telefon 052 243 30 36



Musik und Wort



«Meine Seele läuft barfuss dem Wort hinterher»
Sonntag, 30. Oktober
17 Uhr, Ref. Kirche St. Arbogast
Buchvernissage
von Ruth Näf Bernhard
Das Lukasevangelium
in Gedichten gespiegelt

Daniel und Vianne Kagerer, Violinen und Regina Widmer, Orgel spielen Werke von Heinrich Ignaz Franz von Biber, Reinhold Moritzewitsch

Glière, Arvo Pärt und Johann Paul von Westhoff – Eintritt frei

Lesen ist hören, lauschen, sich ermutigen lassen. Ruth Näf Bernhard hat sich vom Lukasevangelium bewegen lassen. Auf ihrem «Spaziergang» durchs Evangelium hat sie genau hingehört – und Worte gefunden. So sind Gedichte und Gebete entstanden, die einladen, selbst mit Lukas spazieren zu gehen und sich überraschen zu lassen.

Singprojekt



Mitsingen im Chor ad hoc im Gospel–Pop–Gottesdienst vom Sonntag, 13. November

Einstudieren von einfachen Songs und Probe mit Band am Samstag, 12. November, 15.30–18.30 Uhr. Am Sonntag, 13. November findet die Vorprobe um 9 Uhr statt, der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr.

Anmeldung: Regina Widmer
regina.widmer@reformiert-winterthur.ch

vielklang

Fest der Kirchenmusik VI

Einen Tag lang Kirchenmusik in ihrer Vielfalt geniessen! Es singen und musizieren alle Chöre und Musikgruppen der sieben reformierten Kirchgemeinden von Winterthur. Die Konzerte finden stündlich ab 13.00 bis 00.40 Uhr statt.

Samstag, 3. Dezember 2022

Stadtkirche Winterthur
Zwinglikirche Mattenbach
Kirchgemeindehaus Liebestrasse, Winterthur Stadt

Gottesdienst mit Popmusik

«Das verheissungsvolle Geschenk»

Sonntag, 13. November

10 Uhr, Ref. Kirche

Pfrn. Barbara Amon
Jugendchor, Chor ad hoc und Band, Leitung: Regina Widmer

Nacht der Spiritualität Gott, Seele und Natur

Warum wir ein anderes Weltbild brauchen

Freitag, 4. November
17.00–ca. 23.30 Uhr

Referate • Workshops • Liturgische Feier • Raum der Stille • Essen & Trinken



Referate

• *Vor uns die Sintflut – Warum wir doch nicht versinken*
Ralph Kunz

• *Lauschen auf die grosse Musik –*

Teil sein statt mehr sein
Felix Gietenbruch

• *Mächtige Kräfte – Die Natur, ein Tor zur tieferen Wirklichkeit*
Noa Zenger und Reto Bühler



Mehrgenerationenhaus

«Giesserei»

Ida-Sträuli-Strasse 71a
8404 Winterthur

Am Eulachpark Neuhegi

Weitere Infos: www.nacht-der-spiritualitaet.ch

Novembergespräche



Foto: flickr/zhref

«Das Älter sein und werden ist manchmal eine echte Herausforderung» – Novembergespräche am 10., 16. und 24. November

An den drei Treffen beschäftigen wir uns mit Themen, die neue Impulse und Anregungen für den Alltag geben können. Wir greifen aktuelle Lebensfragen auf, die beim Älter werden auf uns zukommen,

uns herausfordern und zuweilen auch bereichern.

• Donnerstag, 10. November Die Liebe zum Leben finden und aufrechterhalten

14–16 Uhr, Kirchliches Jugendzentrum Gleis 1B

Was heisst das, das Leben lieben? Lässt sich die Liebe zum Leben aufrechterhalten?

• Donnerstag, 16. November Beziehungen – Einsamkeit

14–16 Uhr, Saal der Giesserei beim Eulachpark

Vier Seniorinnen und Senioren führen in einem kurzen Theaterstück unterhaltsam und zum Nachdenken anregend ins Thema ein. Im Anschluss findet eine Austauschrunde zu Erfahrungen, Wünschen und Ideen statt.

• Donnerstag, 24. November In Erinnerungen schwelgen

14–16 Uhr, Kirchliches Jugendzentrum Gleis 1B

Wir erzählen uns wunderbare Geschichten, die wir selbst erlebt und die uns geprägt haben. Dazu hören wir Musik, die zu unserem Leben und zu diesen Geschichten gehören.

Anmeldungen zur Teilnahme an: Peter Lattmann, Sozialdiakon
Telefon 052 242 15 46

Altersfest der Hilfsgesellschaft Winterthur

Sonntag, 6. November, 14.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus Liebestrasse 3, Winterthur

Mit dem Chor der Kantonsschule Rychenberg und dem Dance Center Winterthur mit Simone, Dimitry und Julia Cheremeteff und einem feinen Zvierli! Die kostenlosen Eintrittskarten können am Dienstag 1. November (oder nach Absprache) im Sekretariat an der Guggenbühlstrasse 41 abgeholt werden.

Gottesdienste in der Ref. Kirche

Freitag, 28. Oktober
Ökumenische Vesper, 20 Uhr
Kath. Kirche St. Marien

Sonntag, 30. Oktober
**10 Uhr, Gottesdienst
mit Taufen**
Vikar Christian Gfeller

Sonntag, 6. November
**10 Uhr, Gottesdienst
zum Reformationssonntag
mit Abendmahl**
Pfrn. Regula Schmid
Kirchenchor
Anschliessend Mini-Basar

Sonntag, 13. November
**10 Uhr, Gospel-Pop-
Gottesdienst**
«Das verheissungsvolle
Geschenk»
Pfrn. Barbara Amon
Band, Jugendchor und
Projekt-Chor
Leitung: Regina Widmer

Gottesdienste im Alterszentrum Oberi

Sonntag, 30. Oktober
9.30 Uhr, Gottesdienst
Seelsorgerin Anna Wörsdörfer

Sonntag, 6. November
**10 Uhr, Gottesdienst
zum Reformationssonntag
mit Abendmahl**
Pfr. Roland Klee

Sonntag, 13. Oktober
9.30 Uhr, Gottesdienst
Seelsorgerin Claudia Gabriel

Kinder, Jugendliche, Familien

Sporttreff Girls only
Jeden Donnerstag
18.30–20.30 Uhr, 5.–8. Klasse
Jugendzentrum Gleis 1B

Jugendtreff
Jeden Freitag
19–22 Uhr, 7.–9. Klasse
Jugendzentrum Gleis 1B

Jugendgottesdienst
Freitag, 28. Oktober
17.15 Uhr, 5. Klässler
18.15 Uhr, 6. Klässler
Pfr. Felix Gietenbruch

Spaghettiesen Hegi
Mittwoch, 2. November
11.45–13.30 Uhr
Mehrzweckraum Hegi
Anmeldung bis 31. Okt. an:
hegi@reformiert-winterthur.ch
oder 052 242 14 43

Jugendgottesdienst
Freitag, 4. November
17.15 Uhr, 5. Klässler
18.15 Uhr, 6. Klässler
Vikar Christian Gfeller

Ökum. Fiire mit de Chliine
Samstag, 5. November
11.30–ca. 13 Uhr
Ref. Kirche St. Arbogast
Kleinkinder-Gottesdienst

Jugendgottesdienst
Freitag, 11. November
17.15 Uhr, 5. Klässler
18.15 Uhr, 6. Klässler
Pfr. Felix Gietenbruch

Erwachsene

Kafitreff Hegi
Jeden Montag und Freitag
9–11 Uhr, Mehrzweckraum
Reismühleweg, Hegi

Meditation am Montag
Jeden Montag
19 Uhr, Ref. Kirche

Meditation am Donnerstag
Jeden Donnerstag
7.30 Uhr, Ref. Kirche

Büchertreff
Freitag, 28. Oktober
9.30 Uhr, Kath. Kirche
Hansjörg Schneider, «Kind
der Aare», Diogenes, Seiten
219–337 vorgängig lesen

Buchvernissage
von Ruth Näf
«Musik und Wort»
Sonntag, 30. Oktober
17 Uhr, Ref. Kirche

Kreative Gruppe Buck
Donnerstag, 3. und
10. November, 14–16 Uhr
Zentrum am Buck
Stricken, Häkeln, Basteln
offen für alle

Nacht der Spiritualität
«Gott, Seele und Natur»
Freitag, 4. November
17.00–ca. 23.30 Uhr
Mehrgenerationenhaus
«Giesserei» am Eulachpark
Neuhegi

Offener Singkreis
Dienstag, 8. November
10 Uhr, Jugendzentrum
Gleis 1B mit Tina Zweimüller

Kirchgemeindeversammlung
Donnerstag, 10. November
19.30 Uhr, Ref. Kirche

60plus

Treffpunkt Bahnhofli Oberi
Jeden Donnerstag
14–16 Uhr, im Bahnhofli Oberi

Bibel am Montag
Montag, 7. November
15.45–17 Uhr
Pfarrhaus Guggenbühlstr. 41

Mittagstisch für Senioren
Dienstag, 8. November
12 Uhr Oberi
Jugendzentrum Gleis 1B
An-/Abmeldung bis Donners-
tag, 3. November, 16 Uhr:
Peter Lattmann, 052 242 15 46

Novembergespräche
Donnerstag, 10. November
14–17 Uhr
Jugendzentrum Gleis 1B

Ausstellung
im Zentrum am Buck

Stefan Heinichen
Bilder

24. Oktober – 23. Dezember

Besuch der Ausstellung auf
Vor Anmeldung (052 242 14 43)
oder jeweils am Donnerstag-
nachmittag

www.refkircheoberi.ch

Kontakte

Sekretariat

Ruth Schrepfer, Jeannette Leutwiler
Guggenbühlstr. 41, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 28 81
Mo–Fr 8.15–12.00 Uhr
kirche.oberi@reformiert-winterthur.ch

Pfarrerinnen und Pfarrer

Barbara Amon Betschart
Telefon 052 242 10 77
barbara.amon@reformiert-winterthur.ch
Felix Gietenbruch
Telefon 052 243 30 35
felix.gietenbruch@reformiert-winterthur.ch
Regula Schmid
Telefon 052 243 30 36
regula.schmid@reformiert-winterthur.ch
Jürg Wildermuth
Telefon 052 242 26 38
juerg.wildermuth@reformiert-winterthur.ch

Mitarbeitende

Patricia Egli, Sozialdiakonin
Telefon 052 243 30 38
patricia.egli@reformiert-winterthur.ch
Peter Lattmann, Sozialdiakon 60plus
Telefon 052 242 15 46
peter.lattmann@reformiert-winterthur.ch
Elisabeth Lendenmann, Sabine Kast
Quartierarbeit Zentrum am Buck / Hegi
Telefon 052 242 14 43
zentrumambuck@reformiert-winterthur.ch
Team Jugendarbeit
Jugendzentrum Gleis 1B
Telefon 052 242 71 30
gleis1b@jugendarbeit.ch
Katrin Furrer, Tivo Balog
Sigristendienst und Hauswartung
Guggenbühlstr. 41, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 24 56
sigrist.oberi@reformiert-winterthur.ch



Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein.

1. Mose 12,2